



Enthüllen den neuen Porsche 911: Peter Hüpler, Ralf Kreuzberg, Michael Sprenger, Ingrid Knoche (alle Hülpert-Gruppe), Bürgermeister Dr. Eckhard Ruthemeyer, Karsten Sohns (Geschäftsführer Porsche Deutschland), Wolfgang Lüning (Geschäftsführer des Porsche Zentrums Soest) und Dr. Rudolf Rizzolli (Geschäftsführer Hülpert-Gruppe).  
Fotos: Kappler

# Ein attraktiver Standort

Neues Porschezentrum am Soester Bohnenpfad nach achtmonatiger Bauzeit eröffnet

## KREIS SOEST.

„Das ist ein vorgezogenes Weihnachtsgeschenk, das über die Kreisgrenzen hinausstrahlen wird“, freute sich Dr. Eckhard Ruthemeyer, als er das silberne Tuch lüftete, das den neuen Porsche 911 verhüllte.

Die Freude des Soester Bürgermeisters galt weniger dem neuen Modell, das beim Tag der offenen Tür von den Fans umlagert war. Seine Freude galt der Tatsache, dass nach nur achtmonatiger Bauzeit das neue Porschezentrum am Soester Bohnenpfad offiziell eröffnet wurde.

Geschäftsführer Wolfgang Lüning konnte zur offiziellen Einweihung des neuen Zentrums u. a. auch Karsten Sohns, Geschäftsführer Porsche Deutschland, sowie Ingrid Knoche, Altgesellschafterin der Hülpert-Gruppe begrüßen, die gleich eine weiße Lü-

cke in der Firmengeschichte schließen konnte. „Hier wurde im März 1952 der erste Porsche-Club weltweit gegründet“, erinnerte sich der Gast. Dr. Rudolf Rizzolli, Geschäftsführer der Hülpert-Gruppe, zu der das Porsche-Zentrum Soest gehört, betonte: „Unser Engagement ist auch ein Stückweit Dank an unsere

Kunden und Mitarbeiter, die mit uns gemeinsam diesen so attraktiven Standort im Herzen Westfalens aufgebaut und zu prosperierendem Wachstum geführt haben.

Nachdem die alten Räumlichkeiten zu klein geworden waren, entstand am Bohnenpfad 2 das neue Zentrum, das nun auf 6000 Quadratmetern

edle Automobile und Serviceleistungen anbietet. Davon sind 800 Quadratmeter für den Ausstellungsbereich reserviert, 900 für den Werkstattbereich und 250 Quadratmeter für das Teilelager, das sich über zwei Ebenen erstreckt. Insgesamt wurden 4,6 Millionen Euro investiert.

Parallel zur Eröffnung hat das Management seine 16-köpfige Mannschaft um sechs weitere Mitarbeiter ergänzt, darunter auch drei Auszubildende.

Mit ihnen gemeinsam will Geschäftsführer Wolfgang Lüning das Vorjahresergebnis toppen: „Da haben wir 150 Neuwagen und 17 Gebrauchtwagen verkauft. 2012 sollen es 160 und 210 sein.“ Auch die Region soll mit dem Zentrum an prominenter Lage unterstützt werden, so Lüning: „Wir wollen die Stärken der Region unterstützen und die Menschen auf diesen Weg mitnehmen.“



Nach nur acht Monaten Bauzeit wurde jetzt das neue Porschezentrum in Soest eröffnet.